

Medwedew fordert Verhandlungen

Moskau. Im Konflikt um Georgiens abtrünnige Provinz Südossetien setzt Rußlands Präsident Dmitri Medwedew auf Diplomatie. In einem Gespräch mit dem georgischen Präsidenten Michail Saakaschwili forderte Medwedew nach Angaben seines Büros am Samstag Verhandlungen mit allen Beteiligten in der Konfliktregion. Es sei »untragbar«, Spannungen in dem Gebiet zu schüren, sagte Medwedew. Unterdessen griffen georgische Truppen Medienberichten zufolge erneut Ziele in Südossetien an. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/108551.medwedew-fordert-verhandlungen.html>